

Gemeindebrief der
evangelischen
Kirchengemeinden

Neugereut
Steinhaldenfeld
Hofen



Die Brücke

Stuttgart, Nr. 3
01.06.2004 - 31.08.2004



Liebe Mitchristen in Neugereut, Steinhaldenfeld und Hofen,

erkennen Sie auf dem nebenstehenden Foto das innere Hin- und Hergerissensein jenes Jungen? Er möchte springen, nein, er weiß, er muss springen, doch zugleich hat er Angst. Die Wellen, die sich vor ihm erstrecken, haben gleichermaßen etwas Verlockendes wie Bedrohliches. Wird er es wagen? Gewagt haben sich auf jeden Fall jene 139 Vertreter der „Bekennenden Kirche“, die am 31. Mai vor 70 Jahren die sogenannte „Barmer Theologische Erklärung“ verabschiedet haben. Gegen den diktatorischen Machtanspruch und die Weltanschauung des nationalsozialistischen Staates und in Auseinandersetzung mit den „Deutschen Christen“ haben sie Stellung bezogen. Und dabei haben sie - wie wir uns vorstellen können - einiges riskiert.

Was mich immer wieder fasziniert an jenen Frauen und Männern der „Bekennenden Kirche“, ist ihre Entschlossenheit und ihre Klarheit - auch bezüglich der möglichen Folgen ihres Tuns. Natürlich leben wir heute unter ungleich anderen Bedingungen. Doch beinahe wirkt es so, als ob der eindeutige Einsatz und das klare Wort um so seltener wird, desto ungefährdeter wir leben. Wo sind wir noch bereit, wirklich etwas zu riskieren?

Wo sind wir dafür offen, um Gottes und der Menschen willen selbst unsere Sicherheit aufs Spiel zu setzen? So wird das Gedenken an Barmen 1934 auch zur Herausforderung an die eigene Lebens- und Glaubenspraxis. *„Wie Jesus Christus Gottes Zuspruch der Vergebung aller unserer Sünden ist, so und mit gleichem Ernst ist er auch Gottes kräftiger Anspruch auf unser ganzes Leben; durch ihn widerfährt uns frohe Befreiung aus den gottlosen Bindungen dieser Welt zu freiem, dankbarem Dienst an seinen Geschöpfen.“* So heißt es in der zweiten Barmer These. Dass es uns gelingt, neben dem Zuspruch des Evangeliums auch immer wieder neu seinen Anspruch zu entdecken und zu leben, damit Glauben und Leben mehr Tiefe gewinnen, das wünsche ich uns. Und dass wir uns nicht von Angst bestimmen lassen, sondern uns immer wieder trauen zu springen - um dann stauend zu erfahren, dass wir getragen werden, was immer auch passiert.



Inhalt

Rückblick	2
Jugend	3
Musik und Kultur	4
Aus den Gemeinden	6
Gruppen und Kreise	10
Freud und Leid	12
Besondere Gottesdienste	14
Adressen	15
Gottesdienstplan	16

Ihr Pfarrer

Andreas Krenz

Rückblick



Biedermann und die Brandstifter – ein Rückblick

Völlig unerwartet erfolgreich war für das Ensemble der neuen „Bühne U14/2“ die Präsentation von Max Frischs „Biedermann und die Brandstifter“. Wir waren vom Andrang des Publikums, von den mitgebrachten Erwartungen, von seinem Zuspruch und Anspruch sowie von den gleichermaßen fairen wie kenntnisreichen Rückmeldungen völlig überrascht, fast ein wenig beschämt. Vor allem waren wir selbst verwundert über den Anteil an Professionalität, der uns bei unserer ersten Inszenierung möglich war. Die Darsteller und die Regie haben das Ihre getan – erstaunlich der „Biss“ der erstmals auftretenden Amateure und ihre Bereitschaft, die eigenen darstellerischen Möglichkeiten kennen zu lernen und auszuloten. Auch das Umfeld hat gestimmt. Mein katholischer Kollege Pfarrer Joachim Schmitt hat uns freundlicherweise im großen Saal des Öku auftreten lassen. Beleuchtung und Technik hat uns die „Arche“ in Urspring, seit 20 Jahren mein anderes Theater, überlassen. Auch Herrn Greschner und Frau Schwägler vom Haus St. Monika sei herzlich für die Möglichkeit gedankt, die Bühne des Hauses für Proben und Aufführungen zu nutzen – von der „Bühne U14/2“ her kann und soll das auch so bleiben. Bemerkenswert am Ensemble – was nichts weiter heißt als: Team – von „U14/2“ ist seine ökumenische Zusammensetzung. Wir sind eine Gruppe aus der Mitte der evangelischen und katholischen Gemeinden und wir sind durchaus stolz auf diese Identität. Die auf der Sprache basierende Kunst hat in beiden Kirchen keine geborene Lobby. Deshalb ist es für unser Erscheinungsbild gut, wenn wir zusammen bringen, was zusammen gehört – Kirche und Kunst nämlich.

Die Physiker – ein Ausblick

Inzwischen hat sich die Theatergruppe vergrößert. Die Truppe ist meinem Vorschlag gefolgt, als nächstes Stück „Die Physiker“ von Friedrich Dürrenmatt auf die Bühne zu bringen. Wir befinden uns schon in der Phase der Leseproben. Mit der Premiere können Sie im Januar 2005 rechnen. Diesmal planen wir mindestens sechs Aufführungen ein. Wir konnten nicht ahnen, dass die vier „Biedermann“-Aufführungen angesichts der Nachfrage nicht ausreichen würden. Inzwischen können wir die Situation für klassisches Theater in unserer Region realistischer einschätzen. Wir freuen uns darauf, dass wir Sie hoffentlich alle bei den Aufführungen der „Physiker“ wieder treffen.

Harald M. Nehb

Rückblick Fastengruppe “7 Wochen ohne“

Unter einer erfreulich großen Beteiligung fanden die diesjährigen sieben Fastenwochen unter dem Motto „Aufklären“ in Neugereut statt. Dabei konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u. a. von einer ausgesprochen sachkundigen Ernährungsberaterin über eine gesunde Ernährung und über diverse zweifelhafte Diätprogramme aufklären lassen. Pfarrer Rudolph erklärte der Runde die religiöse und geistige Bedeutung des Fastens, und dass Fasten auch Verzicht für sich selbst, aber auch für andere (z. B. für die Umwelt) bedeuten kann. So verzichteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u. a. wochenlang auf Fleisch, Wurst, Fett, Süßigkeiten, Alkohol, Fernsehen, Auto, Fruchtojoghurt,... und ersparten sich dabei einiges: unnötigen Ärger, unnötigen Konsum und unnötige Kalorien, aber auch zu Gunsten einer finanziellen „Hilfe für den Nachbarn“ in Neugereut. Und so ganz nebenbei purzelten bei einigen auch noch ein paar überschüssige Pfündchen. Nicht vergessen werden sollte aber auch die Wanderung ins Remstal zum Silchermuseum bei schönstem Frühlingwetter! Kurz, im nächsten Jahr fasten wir wieder!

Gerald Peißl



Impressum

Redaktion: Oswald Dübgen (ViSdP), Rosemarie Gessmann, Andreas Lorenz, Harald M. Nehb, Eckhard Rudolph
Satz & Layout: Fresko Werbung, Michael Frank, Lonsee
Auflage: 3350
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **13. Juli 2004**

Jugend

Abschied von Melanie Praevke

Schon wieder ein Abschied bei der Mobilien Jugendarbeit in NeuSteinHofen. Melanie Praevke hat uns zum 31.03.04 nach fast vierjähriger Mitarbeit verlassen. Vielen Dank für die zuverlässige Mitarbeit und das Engagement in dieser Zeit!

Im Mai 2000 kam Frau Praevke über das Projekt „Türöffner“ zu uns. Ihr hauptsächliches Tätigkeitsgebiet lag im Stadtteilbüro in Steinhaldenfeld. Im Club hat sie sich neben anderen Jugendlichen hauptsächlich der Mädchen angenommen. Über die Mobile Jugendarbeit NeuSteinHofen hinaus hat sie die Mädiale, Mädchentage und Frauentage mit Erfolg konzipiert. Auch im Einzelfall fand man bei Melanie immer ein offenes Ohr und tatkräftige Hilfe. Aber auch an den Brennpunkten in den Stadtteilen war sie mit den Jugendlichen im Gespräch und hat auch öfters vermittelnd ihre Tätigkeit eingebracht.

Frau Praevke wechselte im April zum sozialtherapeutischen Verein in Holzgerlingen und ist dort im Rahmen der sozialpädagogischen Familienhilfe im Raum Sindelfingen für Familien zuständig. Für ihre dortige Arbeit wünschen wir ihr viel Freude, alles Gute und viel Kraft für den Neuanfang.

Für den Vorstand: Regina Kratky

Nachlese: Tannenbaumaktion

Die ejc-Tannenbaumaktion (TBA) am 10. Januar 2004 wurde dank Ihrer Spenden auch dieses Jahr wieder zu einem großen Erfolg. Ca. 360 ehrenamtliche Sammlerinnen und Sammler haben Tausende ausrangierter Weihnachtsbäume entsorgt und dafür 14.788 Euro an Spenden erhalten.

Mit diesem Geld wird neben der Jugendarbeit der jeweiligen Kirchengemeinde auch die Sanierung der Ferienwaldheime Steinhaldenfeld und Untertürkheim unterstützt. Wir, das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Cannstatt (ejc), bedanken uns herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und den vielen aktiven Sammlerinnen und Sammlern.

Christian Ströbel, TBA-Koordinator

Klaus Lang, Leitender Referent

Café Contact

Der Treff für junge Menschen lädt jeden Donnerstag Abend ins Ferienheim Steinhaldenfeld ein.

Jungscharen

Neugereut:

Jungchar für Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 10 Jahren.

Leitung: C. Wagner und E. Antonacci, Tel. 530 00 74

Steinhaldenfeld:

Jungchar für Jungen im Alter von 10 bis 12 Jahren

Leitung: M. Mantzel, Tel. 53 16 88



Café Contact

donnerstags

19.00 - 22.00 Uhr

Ferienheim

Steinhaldenfeld

Jungscharen

montags

15.00 - 16.30 Uhr

Öku Neugereut

freitags

15.00 - 16.30 Uhr

Ferienheim

Steinhaldenfeld

Musik und Kultur

mittwochs

15.30 Uhr (Gruppe 1)
16.15 Uhr (Gruppe 2)
Öku Neugereut



Kinderchor

In zwei Altersgruppen lernen wir Lieder und Rhythmen und Tänze.

Gruppe 1 für Kindergartenkinder ab 4 Jahren
Gruppe 2 für Schulkinder 1. und 2. Klasse

Infos bei Hildegard Vollmer, Tel. 505 11 11



Gospelchor

donnerstags

18.30 Uhr
Öku Neugereut

Gospelchor

Für „teens and twens“

Wir sind eine Gruppe junger Leute, die Spaß hat, fetzige Popsongs und Gospel zu singen. Nicht nur für uns – auf dem diesjährigen Gospival in Reutlingen haben wir 1000 Zuhörer mit unserem Auftritt begeistern können. Wir gestalten Gottesdienste in unseren Gemeinden und wir fahren auch dieses Jahr auf ein Gospelcamp (16.–18.07.04). Ein weiteres highlight wird unser Gospelkonzert am 25. Juli um 11.30 Uhr im Öku Neugereut sein. Vielleicht hast du Lust, bei uns mitzusingen. Dann komm doch einfach donnerstags zur Probe oder melde Dich zum Gospelcamp an. See you!

Hildegard Vollmer

16.-18. Juli 2004

Freizeitheim Erlach

Gospelcamp für „teens and twens“

Fahr mit zum diesjährigen Gospelcamp nach Erlach! Mit netten Leuten jede Menge Gospel kennenlernen. Und natürlich viel Spaß haben. Abfahrt: Freitag, den 16. Juli um 18 Uhr beim Öku Neugereut, Rückkehr: Sonntag, 18. Juli um 14.30 Uhr. Kosten 18 Euro.

Anmeldung bis 1. Juli 2004:

an die evang. Pfarrämter Neu-Stein-Hofen

oder ein Fax senden unter 0711-5305208

oder E-Mail an: Kantorat@Steinhaldenfeldkirche.de

donnerstags

24. Juni
01. Juli
20.00 Uhr
Öku Neugereut

Gospelprojekt für alle

Sie sind kein Twen mehr und haben trotzdem Lust auf Gospel? Dann ist das Gospelprojekt genau das Richtige für Sie. An zwei Donnerstagen proben wir unsere Songs, die wir dann am Sonntag, dem 4. Juli beim Gottesdienst im Ferienheim Steinhaldenfeld vortragen werden. Ich freu mich auf Sie.

Anmeldung bis zum 21. Juni 2004

an die evang. Pfarrämter

oder unter Fax: 0711-5305208

oder E-Mail an: Kantorat@Steinhaldenfeldkirche.de



Kirchenchor

dienstags

20.00 Uhr
Öku Neugereut

Kirchenchor

Charakteristisch für uns ist unser breites Repertoire. Wir pflegen Bach und Schütz, was uns nicht hindert, immer öfter auch Gospel, neugeistliche Lieder und Taizé zu singen. Das gesamte Spektrum der Kirchenmusik und nette Sängerinnen und Sänger erwarten Sie: Schauen Sie doch einfach mal herein.

Infos bei Hildegard Vollmer, Tel. 505 11 11

Musik und Kultur

Posaunenchor

Vielleicht spielen Sie ja schon ein Blasinstrument und wollen sich unserer Gruppe anschließen und Ihre Kenntnisse einbringen oder auffrischen? Wir musizieren in Gottesdiensten, zu Gemeindefesten und auch mal im Rotkreuzkrankenhaus. Auch die Gemeinschaft ist uns wichtig. Deshalb gehen wir im Wechsel zum Landesposaunentag oder auf Posaunenchorfreizeit.

Infos bei Siegfried Däschler-Seiler, Tel. 536 02 34

Landesposaunentag in Ulm

Alle zwei Jahre treffen sich in Ulm die Posaunenchor des ganzen Landes und bilden dann den größten Posaunenchor der Welt. In Kirchen, Hallen, Altersheimen, Krankenhäusern und auf öffentlichen Plätzen erklingt an diesem Tag festliche Bläsermusik, die ihren Höhepunkt beim abschließenden Choralblasen vor dem höchsten Kirchturm der Welt findet.

Auch der Posaunenchor Neu-Stein-Hofen fährt mit etlichen Bläserinnen und Bläsern zu diesem Großereignis mit der Bahn (Wochenendticket 5,60 €/Person) nach Ulm, einer Stadt zwischen Blau und Donau gelegen, die immer eine Reise wert ist. Wer Ulm und den Landesposaunentag miterleben möchte, sollte sich bei mir bis zum 25. Juni 2004 anmelden.

Gerald Peißl, Tel. 53 88 84

Flötenkreis

Wenn Sie schon Flöte spielen können und nicht nur für sich spielen wollen, haben Sie hier die Gelegenheit, im Ensemble klangschöne Stücke zu erlernen.

Unsere engagierte Leiterin, Ines Namakonov, informiert Sie gerne über die Gruppe; sie erteilt auch Privatunterricht. Tel. 07151-981 62 47

Benefizkonzert

mit Werken für Klavier sowie Violine und Klavier

Violine: Katharina Koch
Klavier: Sophie Sauter, Matthias Collmer

Eintritt frei – Spenden erbeten für AIDA e.V., Verein für deutsch-brasilianische Partnerschaft

Liederabend

Franz Schubert - Frühe Lieder von 1816 - 1822

Peter Gessmann, Tenor
Martin Friederich, Klavier
Rosemarie Gessmann, erklärende Texte

Eintritt: € 10, ermäßigt € 5

Der Reinerlös des Abends ist für unsere neuen Kirchenfenster bestimmt.

Get on board – eine Gospelmatinée

Eine Stunde GospelSongs mit dem Gospelchor teens and twens - lass Dich von uns mitreißen.

Piano: Michael Stauss, Leitung: Hildegard Vollmer

Eintritt frei – Spenden erbeten

Anschließend Möglichkeit zum Mittagessen



Posaunenchor

mittwochs

19.30 Uhr
Steinhaldenfeldkirche

04. Juli

Ulm



Flötenkreis

dienstags

18 Uhr
Steinhaldenfeldkirche



Benefizkonzert

Sonntag

06. Juni
18.00 Uhr
Christuskirche



Liederabend

Sonntag

27. Juni
18.00 Uhr
Öku Neugereut

Sonntag

25. Juli
11.30 Uhr
Öku Neugereut

Aus den Gemeinden

Letzter Aufruf!

Gemeindefreizeit im Herbst nach Kärnten

Die Anmeldungen für die Gemeindefreizeit in Kärnten im Oktober hat die Zahl „30“ noch nicht erreicht. Wenn Sie sich noch nicht angemeldet haben, dann tun Sie das bitte in den nächsten Tagen – spätestens aber bis Ende Mai. Bei Fragen rufen Sie Frau Gebauer (53 32 03) oder Pfarrer Nehb (236 96 43) an. Mit weniger als 30 Teilnehmern kann die Freizeit nicht stattfinden.

Harald M. Nehb

Neues Angebot der Diakoniestation

Seit Anfang des Jahres bietet die Diakoniestation einen Mahlzeitendienst an, auch bekannt als „Essen auf Rädern“. Lassen Sie sich von uns mit köstlichen Menüs verwöhnen. Im à-la-Carte-Katalog stehen Ihnen mehr als 200 verschiedene Menüs zur Auswahl. In welcher anderen Küche kann man zwischen so vielen beliebten Rezepten wählen? Die ganze Vielfalt der Kochkunst wird Ihnen wahlweise tiefkühlfrisch ins Haus gebracht oder heiß auf den Tisch serviert.

Wir freuen, Ihnen ein umfangreiches kulinarisches Programm präsentieren zu können.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverbindlich.
Telefon 55 03 85 55

Michael Geibel (Leiter Mahlzeitendienst)

Geführte Reise nach Mexiko und Guatemala

Wenn Sie sich mit dem Gedanken getragen haben, sich für diese Gruppenreise anzumelden, das aber bisher noch unterlassen haben, dann melden Sie sich jetzt an! Noch geht das. Drei Wochen wird die Reise dauern, wahrscheinlich im Februar 2005 stattfinden und alles inklusiv so um die EUR 1500,— kosten. Wenn Sie im Zweifel sind, dann rufen Sie mich an unter Nummer 236 96 43. Die Gruppe sollte 16 Personen groß sein. Ein erstes informelles Treffen findet noch vor den Sommerferien statt.

Spanischkenntnisse sind hilfreich!

Harald M. Nehb

Neugereut

Religionspädagogische Projektgruppe

Im Sommer 2003 hat der Evangelische Stadtverband Stuttgart das Projekt „Religionspädagogischer Bildungsplan in Kindertageseinrichtungen“ ins Leben gerufen.

Unser Kindergarten „Oase“ hat sich entschieden, daran teilzunehmen. Seit Dezember 2003 trifft sich unsere Projektgruppe, bestehend aus Eltern, Erzieherinnen, Pfarrer Rudolph und Mitgliedern des Kirchengemeinderats; die Moderation übernahm Frau Hörner. Schon beim ersten Treffen wurde klar, dass nur ein Aspekt in diesem Zeitraum angeschaut und intensiv bearbeitet werden kann.



Aus den Gemeinden

Es kristallisierte sich das Thema „Gottesdienste mit Kindern“ heraus. Die Meinung aller Kindergarteneltern war uns wichtig. Aus diesem Grund erstellten wir einen Fragebogen. Bei einem gemeinsamen Osterfrühstück wurde dieser an alle Eltern verteilt, gedolmetscht und ausgefüllt. Derzeit sind wir bei der Auswertung der Fragebögen. Eine vorläufige Auswertung des fast 90 %igen Rücklaufs der Fragebögen zeigt uns, dass es wichtig ist, an diesem Thema weiterzuarbeiten.

Renate Simon

Ökumenische Kirchengemeinderatssitzung

Am 17. Juni 2004 treffen sich um 19.30 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum die Damen und Herren beider Gremien zu einem ersten Treffen nach langer Zeit. Schwerpunkte der Sitzung sind der Ökumenische Gottesdienst am Reformationstag, dem 31. Oktober 2004, und das Jubiläum „25 Jahre Öku“, das am 22. oder am 29. Januar 2005 begangen werden wird. Auch soll Grundsätzliches der Zusammenarbeit beider Konfessionen zur Sprache gebracht werden. Wir freuen uns, zu dieser Sitzung interessierte Gemeindeglieder beider Konfessionen begrüßen zu können.

Donnerstag

17. Juni
19.30 Uhr
Öku Neugereut

Frauenpredigten „Auf dem Weg zu Maria Magdalena“

Wenn wir am Sonntag, dem 30. Januar 2005, unsere neuen Fenster im Gottesdienstraum einweihen werden, dann werden wir die Auferstehung Jesu Christi vor Augen haben. Wir wissen nicht, ob die Künstlerinnen, die zur Zeit am Werk sind, auch Maria Magdalena hineinarbeiten werden. Jedenfalls ist sie die erste Auferstehungszeugin und wird für diese Fenster eine herausgehobene Bedeutung haben. Diese Tatsache wollen wir in den Blick nehmen und uns mit Frauenpredigten auf „Maria Magdalena“ vorbereiten.

Dienstag

20. Juli
10.00 Uhr
Öku Neugereut

26.09.2004: Pfarrerin Iris Sönning (Untertürkheim)
17.10.2004: Pastoralreferentin Suse Mandl (Neugereut)
14.11.2004: Pfarrerin Barbara Koch (Münster)
12.12.2004: Lektorin Suse Rieber (Gebersheim)
16.01.2005: Pfarrerin Charlotte Sander (Mühlhausen)

Ein Vorbereitungstreffen für diese Predigtreihe wird am 20. Juli 2004 um 10 Uhr im Öku durchgeführt.

Eckhard Rudolph

Rückblick Frauenwerkstatt

Zum 19. Mal in zehn Jahren traf sich am 27. März 2004 in Neugereut eine Gruppe zur Frauenwerkstatt. In den meisten Werkstätten ging es um geschriebene oder gesprochene Worte, an denen „gearbeitet“ wurde. Dieses Mal zeigte uns die Theaterpädagogin Monique Moelter, wie vielfältig einfache Sätze mit dem Körper gestaltet wirken können. Frau Moelter verstand es, alle Frauen dazu zu bringen, ihre Gefühle in die Sätze zu legen und sie mit dem ganzen Körper auszudrücken. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz, es wurde viel gelacht an diesem Vormittag. Doch wurde uns klar, dass es nicht einfach ist, mit dem Körper zu lügen; er verrät eine gesprochene Lüge schnell. Um wie viel eindrücklicher es für unser Gedächtnis ist, wenn wir das Gesagte mit dem ganzen Körper unterstreichen, erfuhren wir bei der Vorstellungsrunde, alle Namen wurden viel schneller behalten. Die nächste Frauenwerkstatt findet am 23. Oktober 2004 statt. Thema wird Maria Magdalena, die erste Auferstehungszeugin, sein.

Rosemarie Gessmann



Aus den Gemeinden

Steinhaldenfeld



Unser „Zivi“ nimmt Abschied

Am 30.06 geht für mich ein Abschnitt zu Ende und es heißt „Tschüss“ sagen. Meine Zivi-Zeit neigt sich dem Ende zu, und ich gehe mit ganz vielen positiven Erfahrungen und Erinnerungen. Vielen Dank an alle, die mich nett und freundlich empfangen haben und mit denen ich echt gerne zusammen gearbeitet habe, ob im Büro in Steinhaldenfeld, in Neugereut oder Hofen, ob im Ferienhaus oder Kindergarten. Es hat Spaß gemacht, und so kann ich sagen, dass diese 10 Monate wie im Flug vergangen sind! Hoffentlich bleibe ich auch bei allen, die mir die letzten Monate über den Weg liefen, in guter Erinnerung. Last but not least vielen Dank an Pfarrer Andreas Lorenz, der ein super Chef, aber auch als „NichtChef“ ein echter Pluspunkt in meiner Dienstzeit war!

Frank Burkhardt

Ganz sicher wird Frank Burkhardt bei uns in bester Erinnerung bleiben. Mit seinem verbindlichen Engagement, seiner lebendigen Kreativität, seiner großen Vielseitigkeit und stets freundlichen Art ist er in den vergangenen 10 Monaten eine Bereicherung für alle gewesen, die mit ihm zu tun hatten – sei es beim Alltagsgeschäft in Büro, Garten oder Nachbarschaftshilfe, oder sei es bei besonderen Aktionen wie Konfirmanden-Freizeit oder Kindermuttmachtage, sei es auf der Kehrmaschine im Ferienhaus oder sei es mit dem Saxophon bei verschiedenen Gottesdiensten. Es hat sehr viel Spaß gemacht, mit Frank zusammen zu arbeiten, und wir lassen ihn im Grunde nur ungern ziehen. Nichtsdestotrotz wünschen wir ihm alles Gute für seinen weiteren beruflichen und privaten Werdegang und sagen „Lebe wohl!“.

Andreas Lorenz

Sonntag

20. Juni
04. Juli
Steinhaldenfeldkirche

Produkte aus dem fairen Handel

das heißt: Kaffee, Tee, Wein, Honig, Schokolade, Reis, Zucker, etc. gibt es an folgenden Sonntagen im Anschluss an den Gottesdienst: 20.Juni und 4.Juli.
Anfragen und Produkt-Info bei Gudrun Göckel Telefon 530 03 10

Ziel des „Fairen Handels“ ist es nicht, Geschenke zu verteilen. Ziel ist vielmehr, den Erzeugern von qualitativ hochwertigen Produkten einen fairen Lohn für ihre harte Arbeit zu ermöglichen:

Beim Einkaufen ein Stück weit die Welt „fair-ändern“!

Neue Pfarramtssekretärin

Herzlich willkommen, Frau Gebauer! Wir freuen uns, dass die Neubesetzung der Stelle so schnell möglich war. Wir wünschen Frau Gebauer viel Freude bei der Arbeit und Gottes Segen für die neuen Aufgaben! Die Bürozeiten haben sich verändert: Montags und donnerstags von 8.30 – 12.30 Uhr ist das Büro besetzt (nach den Sommerferien: dienstags und donnerstags).

Im Gottesdienst am 06. Juni wird Frau Geiger verabschiedet und Frau Gebauer als ihre Nachfolgerin begrüßt.

Oswald Dübgen

Mein Name ist Elke Gebauer.

Anfang Mai habe ich meine Tätigkeit als Pfarramtssekretärin in Hofen begonnen. Ich freue mich über diese interessante und vielseitige Aufgabe.

Meine Familie und ich wohnen seit 1993 in Steinhaldenfeld. Wir haben zwei Söhne im Alter von 3 und 9 Jahren.

Ich wünsche mir einen lebendigen Kontakt miteinander und freue mich auf die Gespräche und Begegnungen mit Ihnen.



Mensch mit Lust und Zeit für Ziergarten gesucht

Der Ziergarten hinter der Christuskirche braucht manchmal eine ordnende, zupfende, schneidende, jätende und korrigierende Hand. Jahrzehnte lang waren das vier Hände (und Herzen), nämlich die von Irene und Manfred Geiger, die den Garten gepflegt haben. Vielen herzlichen Dank dafür! Und jetzt suchen wir einen neuen Einzel- oder Doppelmenschen, der sich vorwiegend im Frühjahr und im Herbst des Gartens ein wenig annimmt. Im Garten stehen überwiegend Büsche, Bäumchen und bodendeckende Pflanzen. Regelmäßige Pflege ist nicht erforderlich, mehr ein aufmerksames und liebevolles Auge für das, was gerade nötig ist.

Fühlt sich jemand angesprochen?

Hat jemand Lust und (ein wenig) Zeit?

Melden Sie sich doch bitte im Büro, Telefon: 53 32 03

Harald M. Nehb

Gruppen und Kreise

Neugereut

dienstags

11. Mai
06. Juli
18.00 Uhr
Stadtteilbibliothek

Arbeitskreis Integration

Mit besonderer Aufmerksamkeit wird zur Zeit auch in Neugereut das Zusammenleben von den Angehörigen der muslimischen und der christlichen Religion beobachtet. Abgrenzungsversuche seitens einiger Muslime geben uns Anlass zur Sorge, Integrationsbemühungen der Mehrzahl unserer muslimischen Mitbürgerinnen und Mitbürger stimmen uns hoffnungsfroh. Jedenfalls wird es in den nächsten beiden Arbeitskreissitzungen verstärkt darum gehen.

Eckhard Rudolph

Steinhaldenfeld

Ausflüge dienstags

08. Juni
06. Juli

Ausflüge

08. Juni: Schwäbisch Hall

Fahrt von Stuttgart über Backnang, Murrhardt, Gaildorf, Obersontheim nach Wolpertshausen zum Sonnenhof. Gegen 14.30 Uhr Begrüßung und Besichtigung des Sonnenhofes, anschließend gemütliches Beisammensein und weitere Informationen mit Kaffee, Kaltgetränken und Butterbrezeln. Gegen 15.30 Uhr Abfahrt nach Hessenthal und Besuch des Bauernmarktes. Gegen 16.45 Uhr Abfahrt nach Mainhardt. Um ca. 17.15/17.30 Uhr haben wir uns dann zum Vesper im Gasthof Löwen in Mainhardt-Stock angemeldet.

Preis: Je nach Anzahl der Teilnehmer

Abfahrt: Hofen 11.45 Uhr, Steinhaldenfeld 12.00 Uhr

06. Juli: Nordschwarzwald

Fahrt von Stuttgart über die Autobahnausfahrt Rottenburg über Horb, Dornstetten (Besichtigung der Altstadt) und Freudenstadt zur Nagoldtalsperre. Zum Vesper haben wir uns gegen 17.00 Uhr im Schwarzwaldgasthof Kropfmühle angemeldet. Rückfahrt nach Stuttgart über Altensteig, Nagold und Herrenberg.

Preis: Je nach Anzahl der Teilnehmer

Abfahrt: Hofen 12.15 Uhr, Steinhaldenfeld 12.30 Uhr

Wandertreff mittwochs

16. Juni
21. Juli
18. August
8.40 Uhr

Wandertreff

An jedem 3. Mittwoch im Monat sind wir gemeinsam unterwegs.

Wünsche für Wanderstrecken und -ziele aus der Gruppe heraus werden gerne angenommen.

Treffpunkt: pünktlich um 8.40 Uhr an der Bushaltestelle Steinhaldenfeld (Ständle). Wir fahren mit dem VVS- oder Baden-Württemberg-Ticket.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Herrn Haug Tel. 53 92 23, Frau Reinecke Tel. 53 64 96,
Frau Rühle Tel. 53 37 79

donnerstags

17. Juni
15. Juli
20.00 Uhr
Steinhaldenfeldkirche

Gespräch um die Bibel

Wer Lust hat zur offenen und unzensierten Begegnung mit der Bibel, ist eingeladen zum „Gespräch um die Bibel“, jeweils am dritten Donnerstag im Monat (nicht in den Ferien und nicht an Feiertagen). Wir besprechen jeweils den Bibeltext, der für den darauffolgenden Sonntagsgottesdienst vorgesehen ist.

Lektüregruppe Lyrik der Gegenwart

Gelesen und gemeinschaftlich interpretiert werden vorwiegend deutschsprachige Gedichte des 20. Jahrhunderts bis in die jüngste lyrische Gegenwart hin zu Kolbe, Lentz, Grünbein. „Geleitet“ werden die Abende durch die jeweiligen Einfälle, die eine oder einer hat. Nichts, so ist die Erfahrung im Umgang mit Gedichten, deckt das Verborgene und die Dunkelheiten der Zeit zuverlässiger und luzider auf als das gemeinschaftliche Interpretieren von Gedichten. Wer Lyrik liest, hat mehr vom Leben! Lassen Sie sich anregen und einladen. Übrigens: Poetische und religiöse Sprache sind wie Geschwister! Poetische Sprache ergänzt religiöse Sprache und schließt diese nicht selten auf.

Harald M. Nehb

Religionsunterricht für Erwachsene

Der Religionsunterricht für Erwachsene ist jetzt in der Sommerpause. Die monatlichen Montagsgespräche zu biblischen Themen und Fragestellungen werden Ende Oktober wieder aufgenommen. Die Termine stehen dann in der „Brücke“.

Harald M. Nehb

Seniorenkreis

08. Juni, 12.00 Uhr: Ausflug nach Schwäbisch Hall

15. Juni: Kantorin Vollmer kommt mit Liedern und Gedichten zum Thema „Sommer“

06. Juli, 12.15 Uhr: Ausflug in den Nordschwarzwald

13. Juli: Wir singen und musizieren mit Frau Börner

Einzelheiten zu den Ausflügen: siehe Steinhaldenfeld

Kontaktadresse: Maria Just, Tel. 53 41 30

Melanie Börner, Tel. 53 16 79

Frauentreff

Termine am 15. Juni und 13. Juli

Kontaktadresse: Renate Hugendubel, Tel. 592 05 36

Frauenkreis

03. Juni: Besuch im Haus der Geschichte
Treffpunkt: 13.30 Uhr Haltestelle Max-Eyth-See

01. Juli: Frau Schindwolf zeigt uns Dias von ihrer Ägyptenreise

Kontaktadresse: Ursula Zipplies, Tel. 536 06 63

Männertreff

Termine: 30. Juni und 14. Juli

Kontaktadresse: Herbert Gräßer, Tel. 53 19 23

montags

14. Juni
12. Juli
19.30 Uhr
Christuskirche

Seniorenkreis

dienstags

14.30 Uhr
Christuskirche

Frauentreff

dienstags

19.30 Uhr
Christuskirche

Frauenkreis

donnerstags

15.00 Uhr
Christuskirche

Männertreff

mittwochs

19.30 Uhr
Christuskirche

Kinderkirche

sonntags

10.30 Uhr

Öku Neugereut

Sonntag

31. Oktober

Öku Neugereut

Sonntag

20. Juni

18.00 Uhr

Steinhaldenfeld

donnerstags

18.00-19.00 Uhr

Christuskirche



Besondere Gottesdienste Neugereut

Kinderkirche

Die Kinderkirche findet an den folgenden Sonntagen statt: 06. Juni, 20. Juni, 04. Juli, 18. Juli. Am 04. Juli treffen sich alle im „Gottesdienst für kleine und große Leute“. In diesem Gottesdienst stellt sich auch der neue Konfirmandenjahrgang vor.

Ökumenischer Gottesdienst am Reformationstag

Schon heute weisen wir darauf hin, dass am Reformationstag nach langer Zeit wieder ein ökumenischer Gottesdienst im Öku gefeiert werden wird.

Eckhard Rudolph

Steinhaldenfeld

Grenzgänge zum Thema „Sport und Religion“

„Glaube. Liebe. Hoffnung. Live.“ – mit diesem halben Bibelspruch warb der TV-Kanal „Premiere“ einmal für seine Sportübertragungen. Noch können wir gespannt sein, ob auch zur diesjährigen Fußball-Europameisterschaft oder zur Olympiade den Medienmachern entsprechend religiös gefärbte Werbesprüche einfallen werden. Sportlichen Großveranstaltungen fällt auf jeden Fall die Rolle zu, emotionale Höhe- und Haltepunkte in einem umfassenden Unterhaltungsprogramm zu sein. Sport plus Massenmedien ergibt Kult. Und für viele Fans ist „ihr“ Club noch viel mehr als das: so gilt für die Berliner Fußballgemeinde, dass „Hertha Religion ist“ (DIE ZEIT, 22.5.1997). Natürlich sind Sport und Fußball auch immer und hauptsächlich Spaß, Geschäft und Gesundheitsvorsorge. Gleichwohl könnte es spannend sein, auch dem Zusammenhang von Sport und Religion mal nachzuspüren. Dies soll Thema des „Grenzgänge“-Gottesdienstes sein. Neben Sportlern mit mehr oder weniger Prominenz wird Volker Steinbrecher, Beauftragter für Kirche und Sport an der Evangelischen Akademie Bad Boll, mitwirken. Musikalisch wird von Hildegard Vollmer, Thomas Kirchner und weiteren Gästen ein buntes Jazz- und Schlagerprogramm präsentiert. Und im Anschluss wird bei hoffentlich schönem Wetter zur Hocketse im Kirchgarten eingeladen.

Andreas Lorenz

Hofen

Kinderkirche: Mach doch mit...

Wolltest du schon immer mal einen Räuber, reichen Mann, Bischof, ... spielen? Dann bist du hier ganz richtig.

Wir, die Kinderkirche Hofen, wollen die Geschichte vom barmherzigen Samariter in einem Gottesdienst aufführen – und suchen noch Leute zur Unterstützung.

Wer? Alle Kinder ab der 1. Klasse, die Lust haben zum Mitspielen

Wann? Wir treffen uns immer donnerstags von 18 – 19 Uhr.

Wo? In der Christuskirche in Hofen

Wir würden uns über Verstärkung riesig freuen.

Es grüßen euch die Kinderkirchhelfer

Nadine Timm

Julian Dübgen

Thomas Hugendubel

Regina Frieß

Adressen

Pfarrer Eckhard Rudolph

Pelikanstraße 23, Tel.: 53 34 88

Sekretariat: Brunhilde Peißl (Di/Mi/Do 9-12 Uhr)

Tel.: 53 34 88, Fax: 530 08 74

E-Mail: Evang-Pfarramt-S-Neugereut@t-online.de

Ökumenisches Gemeindezentrum: Flamingoweg22

Rosemarie Gessmann, Tel.: 53 62 33

Inge Charzinski, Tel.: 53 34 88

Konto: 2 193 252, LBBW (600 501 01)

Monika Hoerber, Tel.: 536 05 70

Rainer Kling, Tel.: 53 41 52

Leiterin: Renate Simon, Pelikanstraße 26, Tel.: 53 46 60,

Pfarramt Neugereut

**Gewählte Vorsitzende
Kirchenpflege**

**Mesnerin
Hausmeister
Kindergarten**

Pfarrer Andreas Lorenz

E-Mail: Lorenz@Steinhaldenfeldkirche.de

Kolpingstraße 97, Tel.: 530 52 10 (privat)

Vikar Markus Laidig

Zuckerbergstraße 123, Tel: 55 04 04 90

Sekretariat: Karoline Würtenberger (Di/Mi/Do 8.30-11.30 Uhr)

Tel.: 53 26 36, Fax: 530 52 08

E-Mail: Pfarramt@Steinhaldenfeldkirche.de

Ruth Weinhardt, Tel.: 53 49 05

Irmgard Burkert, Tel.: 53 12 03

Konto: 2 814 366, LBBW (600 501 01)

E-Mail: Kirchenpflege@Steinhaldenfeldkirche.de

Sofia Kenzel, Tel.: 530 28 50

Leiterin: Ulrike Lobin, Falchstraße 40, Tel.: 530 20 19

E-Mail: Kindergarten@Steinhaldenfeldkirche.de

Pfarramt Steinhaldenfeld

**Gewählte Vorsitzende
Kirchenpflege**

**Mesnerin
Kindergarten**

Zuckerbergstraße 7, Tel.: 365 29 18 oder 53 43 89

Hausverwaltung: Heidemarie Langohr,

Evang. Ferienheim

Pfarrer Harald M. Nehb

Tegernseestraße 1, Tel: 236 96 43 (privat)

Sekretariat: Elke Gebauer (Mo+Do 8.30-12.30 Uhr)

Tel.: 53 32 03, Fax: 53 83 94

E-Mail: Pfarramt@Christuskirche-Hofen.de

Oswald Dübgen, Tel.: 53 91 41

E-Mail: KGR@Christuskirche-Hofen.de

Magdalene Friedemann-Scherbacher, Tel.: 53 47 53

Konto: 1 293 304, LBBW (600 501 01)

Iris Saul, Tel.: 530 63 88 (Christuskirche)

Emilie Hammer, Tel.: 53 82 88 (St. Monika)

Ursula Olszowski, Tel.: 53 68 55 (St. Monika)

Leiterin: Tanja Niebel, Wagrainstraße 36, Tel.: 53 17 93

Pfarramt Hofen

Gewählter Vorsitzender

Kirchenpflege

Mesnerinnen

Kindergarten

Distrikt

Kantorat

Hildegard Vollmer, Tel.: 505 11 11

E-Mail: Kantorat@Steinhaldenfeldkirche.de

Diakoniestation

Pflegebereich Mühlhausen

Häusliche Krankenpflege: Petra Hahn, Tel.: 53 33 44

Nachbarschaftshilfe: Elke Söller, Tel.: 53 73 03

(jeweils Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-13 Uhr)

Jugendreferent

Martin Mantzel, Tel.: 53 16 88 (privat)

E-Mail: Martin.Mantzel@t-online.de

Evang. Jugendwerk Bezirk Bad Cannstatt, Tel.: 52 08 91-73

„Arche“, Lüglensheidestraße 28 (Neugereut)

Ansprechpartner: Daniel Bertsch

Tel.: 53 34 15, Fax: 953 40 33, E-Mail: mob-ng@gmx.de

**Gesellschaft für Mobile
Jugendarbeit**

„Club“, Kolpingstraße 62 (Steinhaldenfeld)

Ansprechpartnerin: Ita Meister

Tel.: 53 30 94, Fax: 53 23 21, E-Mail: mja-nsh@gmx.de

**Gesellschaft für Mobile
Jugendarbeit**

Gottesdienste

	Steinhaldenfeld	Neugereut	St. Monika	Hofen	
30.05. Pfingsten	9.30 Laidig	10.30 Laidig	9.30 Dr. Ahrens	10.30 Dr. Ahrens	30.05.
31.05. Pfingstmontag			9.30 Lektor Silberhorn		31.05.
06.06.	9.30 Kurtz	10.30 Kurtz	9.30 Nehb	10.30 Nehb	06.06.
13.06.	9.30 Laidig	10.30 Rudolph	9.30 Rudolph	10.30 Laidig	13.06.
20.06.	18.00 Grenzgänge	10.30 Rudolph (AM)	9.30 Nehb (AM)	10.30 Nehb (Familiengottesdienst)	20.06.
27.06.	9.30 Mayr (Barmen 5+6)	10.30 Dr. Ahrens	9.30 Dr. Ahrens	10.30 Mayr (Barmen 5+6)	27.06.
04.07.	10.00 Lorenz/Laidig (Ferienheim)	10.30 Rudolph (Konfi-Vorstellung)	9.30 Schmid	10.30 Schmid	04.07.
11.07.	9.30 Lorenz (AM)	10.30 Lorenz (AM)	9.30 Sander	10.30 Sander (AM) (Barmen 3+4)	11.07.
18.07.			10.30 Schmitt/Nehb (ökum. Wort-GD)		18.07.
25.07.	9.30 Nehb	11.30 Rudolph (Gospel-Matinée)	9.30 Rudolph	10.30 Nehb	25.07.
01.08.	9.30 Rudolph			10.30 Rudolph	01.08.
08.08.		10.30 Rudolph	9.30 Rudolph		08.08.
15.08.	9.30 Laidig			10.30 Laidig	15.08.
22.08.		10.30 Rudolph	9.30 Rudolph		22.08.
29.08.	9.30 Dr. Ahrens			10.30 Dr. Ahrens	29.08.
05.09.		10.30 Nehb	9.30 Nehb		05.09.